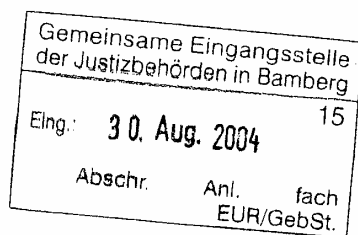


119

Thomas Volkmar Held
Stauf 10
91177 Thalmässing
Tel.: 09173 – 345



Amtsgericht Bamberg,
96045 Bamberg

Geschäfts – Nr. 002 F 00940 / 04

27.08.04

Stadtjugendamt Bamberg, Bamberg, gegen Petra Heller, Bamberg,
wegen elterlicher Sorge.

Stellungnahme.

Sehr geehrte Frau Hollfelder,
Ihr Schreiben vom 24.8.04, hat in mir große Überraschung und
Betroffenheit hervorgerufen.
Erst mal möchte ich ihnen etwas über meine Person erläutern.
Da ich den Jungen seit 1997 nicht mehr zu sehen bekam, sondern
lediglich einen nervenaufreibenden Juristenkrieg mit Frau Heller bis 2002
führte, gab ich daraufhin den Glauben an Gerechtigkeit in diesem
Zusammenhang auf.
Meine Familie, Ehefrau und meine beiden Töchter, besonders die
letzteren fordern mit zunehmenden Alter immer mehr Aufmerksamkeit
und Zuwendung, zumal meine Frau studiert und ich während der
Vorlesungszeit als „Hausmann“ agiere.
Nun zu ihren Schreiben und Ihren Anträgen.
Ich musste mir erst mal Kenntnisse über das Münchhausen-by-Proxy-
Syndrom via Internet erwerben. Viel konnte ich nicht erfahren, aber das,
was mir von einem Sachverständigen aus dem Englischen übersetzt und
inhaltlich erklärt wurde, entspricht auf verblüffende Weise dem Bild,
welches sich in mir über die neun Jahre dauernde Beziehung mit Frau
Heller, manifestiert hat. Aus meinen leidvollen Erfahrungen mit Frau
Heller glaube ich auch an eine Gefährdung des Kindwohls bei meinem
Sohnes Aeneas.
Da Aeneas durch das Parental Alienation Syndrom (PAS) keinerlei
Zugang zu mir finden kann, bin ich wahrscheinlich vorerst kein
Ansprechpartner für ihn.
Eine Pflegefamilie oder eine Unterbringung in einer betreuten
Wohngruppe mit Gleichaltrigen würde ihm sicherlich viel nützen.
Vielleicht ist es für Aeneas dadurch noch nicht zu spät.

Was das Wesen und die Syndrome von Frau P.Heller betrifft, muss ich an ihr familiäres Umfeld denken, welches in ihrer Erscheinung bei ihrer Mutter Susanne Heller und der Tante (Schwester der Mutter) Ilse ein Vorbild findet.

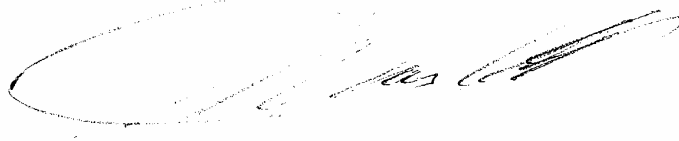
Was kann ich tun?

Wie kann ich unterstützen?

Muss ich die Alimente an das Jugendamt neuerdings überweisen?

Ich bitte sie, mich weiter über den Verlauf zu unterrichten.

Mit freundlichen Grüßen, Thomas Volkmar Held.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Thomas Volkmar Held', written in a cursive style.